



# GEMEINSAM FÜR NECKARAU-ALMENHOF-NIEDERFELD

Unser Programm für die Jahre 2019 bis 2024

NECKARAU  
ALMENHOF  
NIEDERFELD

**SPD**

## 1. Für Hochwasserschutz und für den Erhalt der Bäume am Rheindamm

Die voranschreitende Klimaveränderung der Erde zeigt auch in unserer Region mit Extremwetterlagen spürbare Auswirkungen. Insbesondere Starkregenereignisse haben bundesweit in jüngster Vergangenheit Dammbürche verursacht. Bei einem Dammbuch wären insbesondere die Stadtteile Lindenhof, Niederfeld, Almenhof und Neckarau betroffen. Deswegen begrüßen wir die erforderliche Sanierung des Rheinwasserhochdamms zwischen dem Großkraftwerk und Lindenhof. Die Planungen des Landes zum Rheindamm werden wir kritisch begleiten. Eine Beteiligung der Bürgerschaft ist unverzichtbar. Alle Eingriffe in den Bestand der Landschaft und der Bäume sind im Einzelnen und mit der größtmöglichen Sorgfalt zu prüfen, ob sie wirklich unabweisbar sind, ansonsten sind sie nicht zu vertreten. Der Erhalt der Bäume darf nicht an der Kostenfrage scheitern, weil gerade sie wichtige Bestandteile zur Bekämpfung des Klimawandels sind.

## 2. Verkehrs- und Lärmprobleme im Stadtbezirk reduzieren

Um die Belastungen aus dem Verkehr zu verringern und dadurch die Lebensqualität im Stadtteil zu steigern, wollen wir uns einsetzen für:

- Durchgehend Tempo 30 zwischen Nepomuk-Platz und Rheingoldplatz
- Entlastung der Neckarauer Straße
- Weitere Attraktivierung und Ausbau des ÖPNV u.a. durch Realisierung des Kompaktbahnhofs Neckarau
- Sichere Schulwege für unsere Kinder sowie sichere Wege für ältere Menschen
- Weiterer Ausbau von Radwegen und Fahrradstraßen

- Die Buslinie 50 als E-Bus führen
- Kontinuierliche Kontrollen der zugeparkten Rad- und Gehwege
- Häufigere Geschwindigkeitskontrollen an durch Autoverkehr hochbelasteten Straßen
- Aufstellung von Lärmschutzwänden entlang der Bahntrasse sowie Maßnahmen zur Verringerung der Laufgeräusche an den Schienen und Fahrzeugen.
- Einhaltung bzw. Verschärfung klarer Regeln für Überflüge von Sport und Freizeitflügen.

## 3. Ausreichend Plätze in Tageseinrichtungen für Kinder schaffen

Mit der auch von uns durchgesetzten Einrichtung einer Ganztagsgrundschule wird sich das Tagesangebot für Schulkinder deutlich verbessern. Für Kinder im Vorschulalter fehlen noch Betreuungsplätze, die dringend geschaffen werden müssen. Der Anteil der Kinder unter sechs Jahren in Neckarau-Niederfeld ist im Vergleich zum Stadtgebiet überproportional gestiegen. Für die Kinder in Neckarau, Almenhof und im Niederfeld müssen bedarfsgerechte, gut qualifizierte Krippen- und Kindergartenplätze zur Verfügung stehen, wo Talente und Begabungen, Sprache und Persönlichkeitsentwicklung gefördert werden. Der Sprache mächtig zu sein, ist ein wichtiger Schlüssel zur Teilhabe und zur Bildungsgerechtigkeit. Für Kinder mit einem besonderen Bedarf muss es Angebote innerhalb des Stadtbezirks geben. Wir setzen uns weiterhin für ein Eltern-Kind-Zentrum in unserem Stadtbezirk ein.

## 4. Die Lebensqualität von Senioren verbessern

Auf Initiative der Neckarauer SPD wurde mit der Bildung des Netzwerkes „Älter werden in Neckarau-Almenhof-

Niederfeld“ ein wichtiger Schritt getan, um die zahlreichen und unterschiedlichen Angebote für Senior\*innen zu verbessern. Dazu gehört eine breit angelegte und auch bei der Zielgruppe ankommende Information über diese Angebote.

Die Entwicklung generationsübergreifende Konzepte bspw. zusammen mit Einrichtungen und Angeboten für Jugendliche sollte begonnen werden. Die Arbeit des Netzwerkes werden wir weiterhin unterstützen.

Es sollte auch überlegt werden, ob offene Freizeitangebote für Senioren\*innen der unterschiedlichen Träger zusammengelegt und damit ausgebaut und professionalisiert werden können.

## **5. Naherholungsgebiet Strandbad umweltschonend nutzen**

Für die Verbesserung und Erneuerung der Radwege im Waldpark und auf dem Weg zum Strandbad setzen wir uns für die Bereitstellung der erforderlichen Mittel ein. Auf dem Franzosenweg sollte ein Schutzstreifen für Fahrräder angebracht werden.

Das Strandbad als kostenlos nutzbares Naherholungsgebiet muss erhalten, gepflegt und aufgewertet werden. Am Strandbad sollte das Grillen eingeschränkt werden und während der Sommersaison haben Hunde und Fahrräder auf dem Strandbadgelände nichts zu suchen.

Für das baufällige Bistro-Gebäude vor dem Campingplatz muss mittelfristig eine bauliche Lösung gefunden werden.

## **6. Die Schulen im Stadtbezirk stärken**

Die gute Zusammenarbeit der Schulen in Neckarau-Almenhof-Niederfeld ist eine gute Basis, um bedarfsgerechte Schulentwicklung voranzutreiben. Wir werden das weiterhin unterstützen. Ganztagschulen sollten auch im Bereich der weiterführenden Schulen möglich sein.

Schulentwicklung hat neben quantitativen Aspekten auch immer einen qualitativen Aspekt. Die Möglichkeit, im Stadtbezirk die unterschiedlichen Bildungsabschlüsse zu machen, sollte erhalten bleiben. Wir unterstützen die Inklusion von Kindern und Jugendlichen im Regelschulbetrieb und den Ausbau der Schulsozialarbeit und fordern eine dafür ausreichende und qualifizierte Personalausstattung.

## **7. Umwelt- und Naturschutz müssen deutlich und nachhaltig verstärkt werden**

Für die Entwicklung des Brachgeländes auf dem Niederbrückl-Platz zu einer Grünfläche, die der Naherholung dient, müssen endlich finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Die Verbesserung der Aufenthaltsqualität und die grüne Gestaltung unserer öffentlichen Räume ist ein zentrales

Ziel der Stadt Mannheim, das auch im Stadtbezirk Neckarau umgesetzt werden muss. Dies gilt für den Marktplatz Neckarau, ebenso für den Rheingoldplatz, den Dreesbach-Platz und andere freie Flächen.

Zukunftspolitik für die nachfolgenden Generationen muss ganz konkret den Umwelt- und Naturschutz verstärken, auch im kleinräumigen Bereich. Deshalb wollen wir:

- keine weiteren Bodenversiegelungen bzw. Ausgleichsmaßnahmen innerhalb des gleichen Quartiers
- Ansiedlung neuer Betriebe nur auf bestehenden Industriebrachen
- Erhalt und Pflege der Naturschutz- und Landschaftsschutzgebiete Reißinsel, Silberpappel und Waldpark
- Erhalt und Aufwertung des Auffeldes als Naherholungsgebiet

## **8. Jugendarbeit fördern**

Der seit Januar 2002 bestehende Jugendtreff im August-Bebel-Park und sein Förderverein leisten eine gute Arbeit. Die Arbeit des Jugendtreffs und seine Vernetzung mit den Schulen im Stadtteil müssen erhalten bleiben und seine Öffnungszeiten durch eine bessere personelle Ausstattung erweitert werden.

## **9. Ansiedlung zukunftssichere Betriebe und Ausbildung junger Menschen fördern**

Die Wirtschaftstätigkeit ist im Stadtbezirk zweigeteilt: westlich der Neckarauer Straße ist sie zumeist durch den familiengeführten Einzelhandel geprägt, östlich dieser Hauptverkehrsachse und mit vielfach größerem Umsatz meist von Filialen überregionaler Handelsunternehmen. Während beides Arbeitsplätze bietet, gilt es, insbesondere den Einzelhandel zu unterstützen, um das gute und vielfältige Angebot der Nahversorgung in Neckarau, Almenhof und Niederfeld zu erhalten.

Zukunftssicherung bedeutet auch die Ansiedlung neuer zukunftsorientierter Betriebe. Dadurch werden neue Arbeitsplätze geschaffen. Insbesondere kleine und mittlere Betriebe, die wir zahlreich im Stadtbezirk haben, bilden junge Menschen aus. Die Ausbildung junger Menschen muss gefördert und unterstützt werden. Um die Arbeitsplätze im Großkraftwerk (GKM) zu erhalten, ist es erforderlich, dass das GKM zur Sicherung der Arbeitsplätze und zur Verbesserung der Umweltqualität frühzeitig von Kohle- auf Gaskraftwerk umsteuert.

## **10. Kunst & Kultur in Neckarau, Almenhof und Niederfeld fördern**

Der Erhalt des vielfältigen kulturellen Angebots in Neckarau ist für uns eine wesentliche Aufgabe, um die Lebensqualität, aber auch die Attraktivität des Stadtteils zu erhalten. Deshalb wollen wir Projekte und Initiativen genauso unterstützen wie Vereine, Theater- und Kleinkunstabühnen, die wesentliche Träger des kulturellen Angebots in Neckarau sind.